

Die große Atlantic und Pacific Tea Company.

Thee und Kaffee!

1 Bates House Block, 161 Ost Washington StraÙe.

Feiner als jemals

Meister-Photographen Cadwallader & Fearnought,

Siefiges.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unregelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der "Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzuteilen.

Stollhandregifter.

Charles Morrison, Mädchen, 6. Juni.

John Wolf, Knabe, 14. Juni. J. W. Binkerton, Mädchen, 8. Juni. John Feller, Knabe, 29. Mai. Emma Goldmann, Knabe, 14. Juni. Jno. Daniels, Mädchen, 12. Juni. Charles Rode, — 13. Juni. Finley McCalland, Mädchen, 14. Juni.

Der Stadtklerk hat bis jetzt 1,386 Hundesteuern ausgestellt.

Kaufe Mugs' "Best Havana Cigars".

Der Indianapolis Base Ball Club hat sich aufgelöst.

Ein Mittel, welches ich stets im Hause vorrätig habe, ist das herrliche Schmerzmittel St. Jakob's Oil.

Die Carbon Coal & Mining Co. von Pitt und Dubois Counties lief ich mit \$500,000 inforporieren.

Lucy C. L. Ferguson hat als Verwalterin des Nachlasses von Sarah A. Bland \$4,006 Bürgschaft gestellt.

George S. Kinley verklagt heute die Indianapolis Terra Cotta Co. auf eine Rote für \$2000.

Leichte Unterleider, Sommerhüte, Hemden, Regenmäntel, Binden, Taschentücher und andere Herrenartikel billig und in schöner Auswahl bei John Rosenberger, No. 196 Ost Washington Str.

Der gestern in der Mayors Court wegen einer Schlägerei verurteilte Louis Greiner ist Greiner, jr.

Frank Redmond ging heute das Gericht um Einsetzung eines Receivers über die Indianapolis Foundry Co. an.

Gesundheit ist das höchste Gut! Bewahrt Euch dieselbe, indem Ihr stets gute Hausmittel zum Gebrauche bereit haltet. Dr. August König's Hamburger Familien- & Medizin sind niemals fehlende Mittel.

Der Wälder Gegenfeitige Unterstüßungs-Verein erwählte folgende Beamte für's laufende Jahr: Präsident—Henry Winter. Vice-Präsident—Jacob Bader. Schatzmeister—Frank Elfi. Finanz-Sekretär—Michael Klein. Rec. Sekretär—John Fernlas. Fahnenträger—S. Fernlas. Trustees—August Rahn, John Knurr, E. G. Gänther.

Rein Ausverkauf!

Keine verbliebenen Matten auf Auktion!

Keine altmodischen Teppiche zum halben Preise,

Reduktion unseres Waaren-Lagers

während der nächsten 25 Tage.

Unsere Waaren sind erster Qualität, neuerer Mode. Teppiche, Tapeten, Matten, Kugs, Spitzen-Vorhänge, Gardinen, Kissen, etc.

Obige Artikel verkaufen wir während der nächsten 25 Tage zu Preisen, die alle unsere Concurrenzen und dem Heile schlingen. Man erinnere sich, daß der große Verkauf stattfindet, bei

Hermann Martens, No. 40 Süd Meridian StraÙe.

Board of Councilmen.

Gestern Abend war Sitzung der Councilmen. Cowie, Downey und Moran waren abwesend.

Das Contract-Comite empfahl die Vergabung des Contracts zur Verbesserung der ersten Alley westlich von Noble, zwischen New York und Loderbie Str. an S. B. & R. S. Patterson für 16 Cts. per lauf. Fuß. Angenommen.

Eine Einladung zur Teilnahme am Schützenfest wurde mit Dank angenommen.

Die Bürgschaft der Contractoren Fulner & Seibert für die Verbesserung des "State Ditch" im Betrage von \$40,000 wurde angenommen.

Auf Empfehlung des Feuerwehrcorps wurden Eliza Reepers, S. L. Hull, Jacob Rubin, Benj. Beck und John Garver als Feuerwehrleute für das neue Spritzenhaus ange stellt.

Ein Gesuch der Hercules Powder Company ihr außerhalb der Stadtgrenzen befindliches Pulverlager von der Steuerlast zu befreien, wurde zurückgewiesen.

Der Ingenieur berichtete, daß den nachgeordneten Contraktoren folgende Summen zufließen: \$399.50 an J. W. Hudson, \$423.48 an Hanway und Cooper.

Neue Ordinangen

zur Verbesserung folgender Straßen wurden eingebracht:

Gassen der St. Clair, zwischen New Jersey und Ost Str.—Westlicher Seitenweg der Fayette, zwischen 1. und 2. Str.—Pflaster der Seitenwege der Vanbes Str., zwischen Walcott und Lincoln Ave.—Ferner zur Errichtung von Laternen an Gregg, zwischen New Jersey und Ost Str., an Pratt, zwischen Delaware und Alabama Str., an Roe, zwischen Grant und McGarty Str., an New Jersey, zwischen St. Joseph und St. Mary Str.

Weiter eine Ordinance, welche die Wabash Bahn nötigt, einen Bahnwärter an ihrer Kreuzung der Christian Ave. anzu stellen.

Das Comite für öffentliche Beleuchtung wurde instruiert, sich zu bemühen mit der Vapor Light Co. ein Abkommen zu treffen, um die außerhalb der Stadt gelegenen Straßen durch "Vapor Lights" zu beleuchten.

Herr Mac Ihelle mit, daß gegen den Todestag der Greenlawn Friedhofes vielfältig Klagen laut werden, und beantragte ein Comite zur Untersuchung der Angelegenheit zu ernennen. Eine kurze Debatte entspann sich über diese Angelegenheit, worauf Herr Mac seinen Antrag zurückzog um bestimmte Beweise für seine Angaben zu erlangen.

Eine Ordinance, welche der Vapor Light Co. das Vegerrecht verleiht, wurde mit 17 gegen 2 Stimmen paßirt. Derselben zufolge besteht ein dreijähriger Contract mit der Gesellschaft, wonach dieselbe in gewissen abwärts gelegenen Straßen Lampen aufstellen soll, für welche je \$18 per Jahr bezahlt wird und welche so lange wie die Gaslaternen brennen müssen.

Nachdem noch die Jennie Electric Light Co. das Vegerrecht erlangt hatte, erfolgte Vertagung.

Schützenfest.

Die bis jetzt zum Bundes-Schützenfest ambedeten Vereine kommen aus: Bloomington, Ill., Davenport, Ia., Dubuque, Ia., Cincinnati, O., Chicago, Ill., Highland, Ill., (Opbun Rife Club), Joliet, Ill., Milwaukee, Wis., Monroe, Wis., Newark, N. J., Peru, Ill., Princeton, Ill., Salina, Kas., Springfield, Mo., Toledo, O. und St. Louis, Mo.

Die Vorbereitungen für das Fest sind vollständig vollendet. Die auswärtigen Vereine sind theilweise schon angekommen, andertheils werden sie noch im Laufe des heutigen Tages eintreffen.

Heute Abend wird ein Fackelzug vom Circle Park nach der Männerchorhalle stattfinden, woselbst zu Ehren der auswärtigen Gäste ein Comers gegeben wird.

Während des ganzen Festes wird im Schützenpark ein großes Festgelände abgetheilt werden.

Den fremden Gästen rufen wir ein herzlich willkommen zu.

Heute Morgen um 4 Uhr kamen die Schützen von Chicago, Davenport, St. Louis und Highland Ill. an. Letztere steigen im Circle Park, die anderen im Grand Hotel ab.

Leider wurden die Ankommenden von sehr unangenehmem Wetter begrüßt.

Much's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington StraÙe.

Der gestern von einem Eisenbahnzuge getödtete John Miles war schwebend, und hatte jedenfalls den Zug nicht herankommen hören.

Court House Meat Market, Fritz Böttcher, Eigentümer.

Frisches, geräuchertes u. gepökeltes Fleisch stets vorrätig.

Wärste aller Arten. Beste Qualität.

Telephon 500. 147 Ost Washington Str.

Indianapolis deutsche gegen seitige Versicherungsgesellschaft.

Gestern Abend fand im Salale obiger Gesellschaft die Nominationsversammlung statt. Das Directorium besteht aus fünfzehn Mitgliedern, welche auf zwei Jahre gewählt werden, und von denen jedes Jahr acht resp. sieben ausscheiden. Die ausscheidenden Directoren sind für das unmittelbare folgende Jahr nicht wieder wählbar.

Die gegenwärtigen im Amte verbleibenden Directoren sind: Henry Bauer, Gottf. E. Krug, Val. S. Schloßhauer, Gustf. S. Stark, Fred. Ostermeyer, Christ. Gompf und Sp. Spielhoff.

Die ausscheidenden Directoren sind: Christ. Karl, Christ. Renner, Val. Schloß, S. C. Gieschmann, Chas. E. Knefel, Chas. Adig, Phil. Reichwein und John Hermann.

Es hatten sich ungefähr 70 Personen zu der Versammlung eingefunden, was einen auffallenden Contrast zu den Nominationsversammlungen der Einseitigen bildete, zu welcher bloß die Directoren kommen, um sich gegenseitig zu nominieren.

Der Sekretär verlas die Namen sämtlicher Mitglieder, deren Zahl bei 233 betrug.

Als Sekretär für das nächste Jahr wurde einstimmig Herr Hermann Sieboldt wieder nominirt.

Der Vorherrscher Herr Henry Bauer bemerkte, daß bei der Nomination jedes Mitglied das Recht habe, einen Kandidaten in Vorschlag zu bringen.

Nominirt wurden folgende Herren: Aug. Alldag, C. S. Schomberger, F. B. Simon, W. C. Weiland, Geo. Albrecht, Frank Bonnegut, Mich. Gompfmann, Jac. Bachstetter, Ernst Knobel, Christ. Waterman, Christ. Off, Gustf. Hermann, Otto Stachman, Fred. Franke, Fred. Thoms, Frank Kuste, Ernst Kottmann, Jac. Schmelle, Friedr. Kapp, Conrad Kasse, Albert Sahm, John Buddenbaum, Wm. Wälfkin.

Die Herren Vappaport und Dieter wurden ebenfalls vorgeschlagen, lebten jedoch eine Nomination ab.

Es wurde beschloffen, die am Dienstag, den 21. Juli stattfindende Jahresversammlung in Reichwein's Halle abzuhalten, und zwar Abends 8 Uhr.

Bei dieser Versammlung wird vollständiger Bericht über das abgelaufene Jahr vorgelegt und die Wahl der neuen Directoren vorgenommen.

Sozialer Turnverein.

Morgen Abend wird die letzte Übung der Preidreie des Sozialen Turnvereins im großen Saale der Mozart Halle stattfinden. Die Mitglieder des Vereins sind überhaupt Alle, welche sich für die Turnerei interessieren, sollten sich einfinden, um dadurch den Mitgliedern der Riege ihr Interesse an der Sache zu beweisen.

Herr Spatz wird sich schon Donnerstag Nachmittag nach Newark begeben um Freitag Abend der Preidreierversammlung beizuwohnen zu können. Die Riege wird Freitag Morgen 4 Uhr nachfolgen.

Dieselbe besteht aus folgenden Mitgliedern:

Eugen Müller, Reb. Müller, John Wölmer, Alex. Schmidt, Adin Schmidt, Georg Bonnegut, Oscar Geider, O. Amesshänfel, Carl Wode, Philip Sanges, Th. Stempfle, G. Nierbergall, Ref. Blum, George Seider, John Schöffel, Julius Bederer und Ewald König.

Die Excurtion nach Newark und zurück kostet nur 18 Dollar und sind die Tickets gut für die Rückfahrt bis zum 9. Juli.

Wer sich also noch nicht entschlossen hat, mitzugehen, thue das schnell.

Ein neues Geschäft-Unternehmen.

Die "Indiana Trust and Safe Deposit Co." wird am Montag in dem früheren Fletcher & Schap'schen Lokale ihre Geschäft eröffnen. Heute, welche Wertpapiere oder sonstige Werthgegenstände aufbewahren wollen, können das zum Preise von \$5 bis \$25 per Jahr je nach der Größe mieten. Die Safes befinden sich in einem feuer- und diebstahlsicheren Gebäude und sind von der Hall's Safe and Lock Co. in Cincinnati angefertigt.

Jeder Mieter hat den Schlüssel zu seiner Safe und die Schlüssel zu den verschiedenen Safes sind sämtlich verschieden. Zum Öffnen einer Safe muß einer der Angestellten und der Inhaber des Schlüssels, also zwei Personen anwesend sein, so daß der Eigentümer vollständig sicher ist. Des Nachts ist ein Wächter da. Wer eine Safe mieten will, ist eingeladen, vorzuprüfen. Außerdem verkaufen wir Wechsel auf New York, welche in irgend einem Theile der Welt, unternehmen die Einziehung von Geldern, und zahlen Zinsen auf deponirte Gelder für bestimmte oder unbestimmte Zeit.

Joseph A. Moore, Präsident.

Simon Eintag, ein Angestellter der J. D. & S. Yards wurde gestern Abend von einem Eisenbahnwagen auf die Geleise geschleudert und brach zwei Rippen.

Flanner & Hommon's Ambulance brachte den Verunglückten nach der Wohnung seiner Mutter No. 104 Union StraÙe.

Mayor's Court.

Frank Weaver verzichtete auf ein Vorverhör und wurde der Grand Jury überwiesen.

Der Fall gegen Henry Gaddy wurde bis morgen aufgeschoben.

Sam. Egger wurde wegen eines Raufschusses bestraft.

Ein interessantes Paar wurde dem Mayor vorgeführt. Morris und Harriet Garner, finaleute Leute. Er hört schlecht und sie sieht schlecht. Vor einigen Jahren wanderten sie von Ohio nach Colorado. Der Mann ist ein Schmied und er hätte sich vielleicht ganz gut ernähren können, aber er hatte Unglück und brach den Arm, so daß er kein Handwerk nicht mehr betreiben konnte. Da verlaufen denn die alten Leute ihre ganze Gabe und mit dem Erlös, zwanzig Dollars, machten sie sich auf den Weg, um von Colorado nach ihrer Heimath in Ohio zurückzukehren.

Den größten Theil der Reise machten die alten Leute zu Fuß, da und dort unterwegs eine Kleinigkeit erarbeitend, oder erbeutend, und so kamen sie letzte Nacht hier an, ohne einen Cent Geld in der Tasche und mit weiter nichts Besitztum, als mit dem, was sie auf dem Wege trugen; es sei denn, daß die sie verhaftende Polizei die Wahrheit spricht, wenn er sagt, daß die beiden Alten auch noch einen Affen mitgeschleppten. Nun, sie mögen wohl dann und wann einer Herzstärkung bedürftig haben. Der Mayor meinte, es sei dies ein Fall, in welchem Mitleid eher am Platze sei, als Strafe, und beauftragte einen Polizisten, den beiden Alten beim Township Trustee Eisenbahnbillets zu verschaffen.

Und den Gerichtsbescheid.

Superior Court. Zimmer No. 1.—John C. Reis, Testamentsvollstrecker für Nancy Beatty gegen Henry Meyer u. A. Klager \$1600 zugelpochen.

Vertreter Life Insurance Company gegen Mary A. Ward u. A. Vertikräftklage. In Verhandlung.

Zimmer No. 2.—Lewis C. Garrigan gegen "The Peoples Railway Co. of America". Klager \$4,410 zugelpochen. Sidney M. Johnson gegen "The Stockman Ice Machine Co." Zu Gunsten des Klagers entschieden.

Jacob Whitteil gegen die Louisville, New Albany & Chicago Eisenbahn Co. In Verhandlung.

Zimmer No. 3.—Frank Cataloni gegen George S. Carter u. A. Vertikräftklage. Zurückgezogen.

Criminalgericht. Frank Whiting wurde zu zehn Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Charles Daniels, kein Genosse, wird zur Zeit prozessirt.

Dennis Colbitt, ein Birth von Mt. Jackson, der auf 10 Anklagen wegen Auschanks am Sonntag verhaftet worden war, bekannte sich sofort schuldig und wurde in 4 Fällen zu je \$10 Geldstrafe und Tragung der Kosten verurtheilt.

Wesley Davidson wurde als Friedensrichter für West Indianapolis ernannt und stellte \$3,000 Bürgschaft.

Verlangt Much's "Best Havana Cigars".

Das 2½ Jahre alte Söhnchen von Geo. B. Johnson fiel am Samstag Abend aus dem ersten Stokwerk des Hauses No. 661 Nord Mississippi Str. und erlitt Verletzungen am Kopfe, denen es gestern erlag.

Der Ehem. J. S. Stevens, 102 S. StraÙe, N. E. Washington, D. C., schreibt am 2. Februar 1884: "Vorigen Sommer, während ich Pastor an einer Kirche in Cromwell, Conn., war, bekam ich von einem Herrn, der anzuwandern und sehr heftigen Rheumatismus an den Füßen unterworfen war, am Rücken Alaphosphor zur Probe. Er sagte mir, die Wirkung sei wunderbar gewesen. Es hat ihn jedesmal auf die Beine gebracht, und jetzt hält er das Mittel vorrätig und gebraucht es jedesmal, wenn er wieder ein Symptom seines Schmerzes spürt."

In der gestern Abend stattgefundenen regelmäßigen Sitzung der Rörner Loge No. 6 der Knights of Pythias überreichte Herr C. E. Körner, als Vorkämpfer des Arrangements Comites bei der kürzlich stattgefundenen Staatsconvention Herrn George A. Ries eine goldene Uhr als ersten Preis dafür, daß er die meisten Tickets für genannte Gelegenheit verkauft hatte. Herr C. E. Körner erhielt als zweiten Preis ein goldenes Logenabzeichen.

Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt \$320,000. Diese Compagnie repräsentirt die Northwestern National von Milwaukee, Vermögen \$1,007,193.92 und die German American von New York, deren Vermögen über \$3,095,029.59 beträgt. Ferner repräsentirt sie die Fire Association of London, Vermögen \$1,000,000 und die Hannover of New York mit einem Vermögen von \$2,700,000. Die Franklin ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt. Herr Hermann E. Brandt, ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend.

Weisse Kleider

Damen, Mädchen und Kinder.

\$3, \$4, \$4.50, \$5, \$6 u. \$10.

Der größte Vorrath, größte Auswahl, schönste Muster und Niedrigste Preise.

Spitzen-Vorhänge

Die billigsten in Amerika.

Nottingham, Gaiture, Achte Applique.

Achte Gewirke, Achte Tambour, Achte Bräffeler.

Neue und schöne Muster.

J. S. Ayres & Co.

N. S. Vorhänge werden gereinigt, reparirt, und angebracht.

Grundbesitzthums-Übertragungen.

Frank McWhinney an Eliza Reed, Lot 40 in Crane's N. W. Bld. \$53.30.

Wm. K. Snipes u. A. an Wm. S. Engliff, Lot 49 in King's Subd. in Bryan's Bld. \$100.

John S. Bolen u. A. an Alexander Wardrop, Bld. von Lot 67 in Robert Hanna's Erben Bld. \$900.

Giram White u. A. Trustees an Lucetta M. Birkop, Lot 32 in Wiley's Subd. von Lot 6 in Lawrenceburgh und Upper Mt. K. N. Co's. Subd. von Outlot 158. \$575.

Melvina Rand an John C. Keenan, Lot 227 und Theil von 228 in Spann & Co's. erster Bld. \$1,350.

John C. Spann an J. Romand, Lot 7 in John C. Spann's Subd. von Lot 73 bis 78 incl. in Brugh's Bld. u. A. Subd. von Outlot 155. \$1,600.

Richard Pierce an G. B. Painter, Lot 8 in Wm. S. Poles Subd. in J. S. Bolen's Springdale Bld. \$224.

Gaspreiss.

Die menschlische Körper ist wundervoll in seinem Mechanismus. Jedes Organ hat die ihm zugeheilte Funktion zu erfüllen, und keine ist wichtiger als die, für welche die Nieren bestimmt sind. Es ist deshalb dringend notwendig, daß diese in völliger Gesundheit erhalten und eifrigst gegen die Angriffe von Krankheiten geschützt werden sollten.

George Kelly, von Jersey City, schreibt: "Der Schmerz gab mir Willkür's Kräuter-Bitter, während ich mich wegen Nierengrinsen unter seiner Behandlung befand, und hat mir gesagt, ich sollte fortfahren es zu nehmen."

Postmeister Jones erhielt vom Generalpostmeister Nachricht, daß in Folge mangelnder Bewilligung der Gehalt des Janitors für das Postgebäude herabgesetzt werden müsse und daß auch in Zukunft kein Grundstand vor dem Postgebäude gebildet werde. Hoffentlich gerathen wir wegen der letzteren Verfügun nicht in diplomatische Verhandlungen mit Italien, dagegen dürfte die vöelleichte Gefinnung der amerikanischen Politik aus dem Vaterlande der Maccaroni, Pazzaroni und Padroni sein.

Wasch-Maschine,

welche bis jetzt im Markte ist.

Auf Probezeit zu haben.

Tapeten, Vorhänge, Deltücher,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei

Carl Möller,

161 Ost Washington Str.



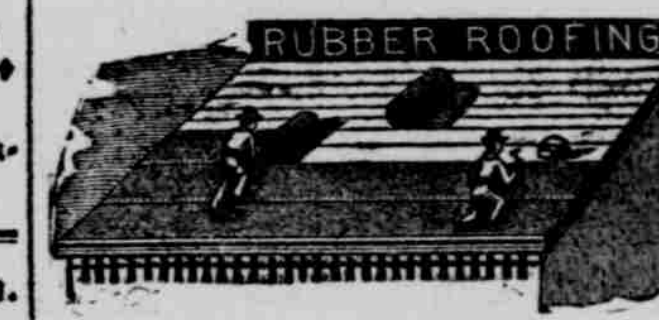
Jas. A. Maphew, Jeweler.

Uhren, Diamanten und Juwelen, böhmische Granaten und Rheinkiesel zu mäßigen Preisen.

Feine Uhren und Schmuckfachen reparirt und gravirt.

Deutscher Verkäufer.

No. 23 West Washington StraÙe.



Indiana Paint and Roofing Material eine Spezialität.

G. C. FORSINGER, No. 49 Süd Pennsylvania StraÙe.

Kregelo & Whitsett, Leichen-Bestatter.

No. 77 Nord Delaware StraÙe.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.

Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.



F. W. Flannor, John Hommon, Leichenbestatter.

No. 72 Nord Illinois StraÙe.

Spezial-Verkauf!

Knaben-Geschäftsanzüge

für 13 — 17jährige Knaben, werden in ganz Indiana für \$6 verkauft, zu

\$2.75.

Gute Moleffin Hosen im Werthe von \$2.00

95 Cents. Unser Preis. 95 Cents.

ORIGINAL EAGLE CLOTHING COMP.,

No. 5 & 7 West Washington StraÙe.

Reduktion im Gaspreis.

Für Gas-Consumenten und Andere.

Die werden auf die bedeutende Reduktion des Gaspreises vom 1. März an aufmerksam gemacht. Der Preis beträgt jetzt \$1.50 für 100 Fußhuf. Der Preis ist nichtig, er ist jetzt, für Beheizung wie zum Kochen. Die Bequemlichkeit eines Gases im Sommer kann durch den Dienstleistungen genützt werden, welche Erzeugung darin haben. Wir haben in den letzten 4 Jahren eine große Anzahl von Gasbeheizungen gemacht.

Gasolfin-Ofen werden mit geringen Kosten in Gasöfen verwandelt. Ofen und Gasmaschinen zum Verkauf bei der

Indianapolis Gas-Light & Coke Co.

47 Süd Pennsylvania StraÙe.

S. D. Pray, Sekretär.

Mozart - Halle!

No. 37 & 39 Süd Delaware StraÙe.

Das größte, schönste u. älteste Lokal in der Stadt. Getränke aller Art, sowie kalte Speisen.—Borzügliche Bedienung.

Die prächtig eingerichtete Halle stellt Bezeiten, Laven und Privatent zur Abhaltung von Ballen, Conzerten und Versammlungen unter überlegenen Bedingungen zur Verfügung.

Jacob Bos, Geschäftsführer.

Dachbedeckung!

Feu- und Kirs-Anstich, Gummi- und Asphalt-Pächer!

Angefertigt und reparirt.

Bestenfalls Kalkmörtel mit dem Kalkstein und Gerichten von Gips, Oelen und Selenen Dachern gesoll.

German's

Leichen-Bestattungs-Geschaft.

No. 26 Süd Delaware Str.

Leichsäle: 120, 122 u. 124 Ost Pennsylvania.

Kutschen zu jeder Zeit für Hochzeiten & Gesellschaften u. s. w. Telefon-Verbindung.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.

F. W. Flannor, John Hommon,

Leichenbestatter.

No. 72 Nord Illinois StraÙe.

Telephon. — Kutschen für alle Zwecke.

Spezial-Verkauf!

Knaben-Geschäftsanzüge

für 13 — 17jährige Knaben, werden in ganz Indiana für \$6 verkauft, zu

\$2.75.

Gute Moleffin Hosen im Werthe von \$2.00

95 Cents. Unser Preis. 95 Cents.

ORIGINAL EAGLE CLOTHING COMP.,

No. 5 & 7 West Washington StraÙe.

Indianapolis

Wasser Comp.

No. 23 Süd Pennsylvania Str.

Um die Wohl unserer Consumenten zu vernehmen, werden wir Särge und Särgebetten zu 25 Cents pro Fuß verrichten und zwar mit 4 Zoll Breite. Wasser-Rate: Hund mit 6 Zimmer \$5 per Jahr; jedes weitere Zimmer \$1 per Jahr; Wasser-Rate \$3 per Jahr; Särge-Rate \$3 per Jahr. Särge stehen und besser als Duellmeyer.

Wegen näherer Auskunft, Ausdehnung der Werke, Leitung u. s. w., freude man in der Office vor.

Indianapolis

Gas-Light & Coke Co.

47 Süd Pennsylvania StraÙe.

S. D. Pray, Sekretär.

Jefferson-Haus.

Deutscher Gast-Hof!